

„Mein Sohn hat Husten und Schnupfen“ - Arbeitsblatt 1
Textrekonstruktion
Strategien – Fragen und Antworten

✂ **Zerschneiden Sie die Sätze.**

👂 **Hören Sie den Text und setzen Sie die fehlenden Sätze und Satzteile ein**

Welche Schnupfentropfen haben Sie bisher genommen?

Ist auch ein Fieber dabei?

Guten Tag! Bitte sehr?

er hat seit zwei Tagen einen starken Husten und Schnupfen.

Waren Sie schon bei einem Arzt?

Können Sie mir da irgend ´was empfehlen?

Mhm, mhm, und gegen den Husten, was kann ich da nehmen?

Was kann ich da machen?

Ich würde sagen, dass Sie für den Schnupfen auf jeden Fall versuchen sollten,
dass Sie Nasivinspray.....

Oder meinen Sie ich soll gleich zum Arzt gehen?

Ich würde empfehlen, Prospansaft zu nehmen,

Sie brauchen da nur ein- bis dreimal täglich einen Esslöffel voll des Saftes
nehmen.

K: Guten Tag!

A: _____

K: Mein Sohn ist ein eineinhalb Jahre alt und

Er nimmt aber keine Nasentropfen oder Nasenspray.

A: _____

K: Na, ich glaub´ Fieber hat er keines, nein.

A: _____

K: Na ja, ich hab´ Nasivin probiert, aber er mag das überhaupt nicht und er hat
aber in der Nacht auch schon so an (einen) starken Husten und ist, ist sehr
verschleimt.

A: _____

K: Nein, ich hab´ mir gedacht, ich, ich probier´s zuerst so, bevor ich zum Arzt geh´.

A: Ja, wenn kein Fieber dabei ist und sonst alles in Ordnung ist, dann kann man durchaus von Seiten der Apotheke eine Empfehlung abgeben.

, weil das Kind dann die Nase frei hat und eine bessere Nacht verbringen kann.

K: _____

A: Gegen den Husten, natürlich bei ein ein einhalb Jahren ist es sehr schwer, eine Empfehlung abzugeben, weil die Kinder in diesem Alter, ah nicht wirklich Medikamente nehmen, die alle doch einen schlechten Geschmack haben.

der süßlich schmeckt. Prospanaft wirkt einerseits gegen Verschleimung auf der anderen Seite auch dämpft er den Husten leicht. Ich glaube, das würde (eine) gute Empfehlung sein, weil

K: Ja, dann geben Sie mir bitte diese, diese Prospan... und den Nasenspray.

A: Ja, bitte sehr. Das macht jetzt 12 Euro 20. Wollen Sie ein Sackerl?

K: Ja, bitte geben sie mir ein Sackerl.

A: Bitte sehr.

K: Danke schön.